

Silber gibt nach

20.05.2019 | [Martin Siegel](#)



Der Goldpreis gibt am Freitag im New Yorker Handel von 1.286 auf 1.277 \$/oz

nach. Heute Morgen entwickelt sich der Goldpreis im Handel in Shanghai und Hongkong seitwärts und notiert aktuell mit 1.275 \$/oz um 12 \$/oz unter dem Niveau vom Freitag. Die Goldminenaktien entwickeln sich weltweit uneinheitlich.

Von der Weltfinanzkrise zum Crack-up-Boom (Katastrophenhauser)

Justizministerin Katarina Barley bezeichnet die DSGVO als ein "scharfes Schwert". In Bezug auf die vier massiven Datenskandale bei Facebook erwartet sie, dass die irische Datenschutzbehörde tätig wird. Wenn dies nicht geschehen sollte, dann muss die EU tätig werden, weil sie das nicht tolerieren kann.

Kommentar: Während in Deutschland etwa 10.000 Datenpannen registriert wurden und Bußgelder verhängt werden, sind die irischen Datenschutzbehörden demnach bei Facebook bislang nicht tätig geworden und die EU toleriert dies, ohne einzugreifen.

Die Edelmetallmärkte

Auf Eurobasis gibt der Goldpreis bei einem stabilen Dollar nach (aktueller Preis 36.760 Euro/kg, Vortag 37.035 Euro/kg). Am 18.07.11 hat der Goldpreis die vorläufige Zielmarke von 1.600 \$/oz nach einer zehnjährigen Hausse überschritten und wurde damit erstmals seit über 20 Jahren wieder fair bewertet. Durch Preissteigerungen und die Ausweitung der Kreditmenge hat sich der faire Wert für den Goldpreis mittlerweile auf 1.800 \$/oz erhöht. Mit der anhaltend volatilen Entwicklung an den Finanzmärkten ist nach heutiger Kaufkraft ein Preisband zwischen 1.700 und 1.900 \$/oz gerechtfertigt.

Unter 1.700 \$/oz bleibt der Goldpreis unterbewertet, über 1.900 \$/oz (nach aktueller Kaufkraft) beginnt eine relative Überbewertung. Bei einem Goldpreis von über 1.800 \$/oz können viele Goldproduzenten profitabel wachsen und die Goldproduktion insgesamt längerfristig erhöhen. Bei einem Goldpreis von unter 1.700 \$/oz wird die Goldproduktion mittelfristig sinken. Wegen fehlender Anlagealternativen empfiehlt es sich, auch zum Beginn einer zu erwartenden Übertreibungsphase voll in Gold, Silber und in Edelmetallaktien investiert zu bleiben.

Mit der zwischen Anfang 2011 und 2015 über mehrere Jahre negativen Berichterstattung wurden die schwachen Hände aus dem Goldmarkt vertrieben, so dass nach dem mehrfachen Ausverkauf mit einer längerfristigen stabilen und freundlichen Preisentwicklung gerechnet werden kann. In der kommenden Inflationsphase (Crack-up-Boom, Beschreibung in der Zeitschrift "Smart-Investor", Ausgabe April 2009 (www.smartinvestor.de)) wird der Zielkurs des Goldpreises deutlich angehoben werden müssen.

Silber fällt (aktueller Preis 14,40 \$/oz, Vortag 14,52 \$/oz). Platin verliert (aktueller Preis 819 \$/oz, Vortag 826 \$/oz). Palladium gibt leicht nach (aktueller Preis 1.316 \$/oz, Vortag 1.321 \$/oz). Die Basismetalle entwickeln sich uneinheitlich. Der Ölpreis kann zulegen (aktueller Preis 73,12 \$/barrel, Vortag 72,59 \$/barrel).

Der New Yorker Xau-Goldminenindex verbessert sich um 0,1% oder 0,1 auf 67,5 Punkte. Bei den Standardwerten kann Kirkland Lake 1,7% zulegen. B2 Gold gibt 1,4% nach. Bei den kleineren Werten ziehen Lydian 16,0%, Northern Dynasty 15,9% und SandSpring 12,5% an. New Gold geben 6,5% und Gold Resource 5,7% nach. Bei den Silberwerten steigen Santacruz 20,0% und Silber Bull 5,3%. Silver Bear fallen 8,3%, Bear Creek 5,8% und Minaurum 5,6%.

Die südafrikanischen Werte entwickeln sich im New Yorker Handel etwas leichter. Sibanye geben 1,8%, Impala 1,7% und Gold Fields 1,6% nach.

Der australische Markt entwickelt sich heute Morgen etwas leichter. Bei den Produzenten geben Ramelius 5,2% und Red 5 um 3,9% nach. Alkane kann 9,1% zulegen. Bei den Explorationswerten verliert Gascoyne 9,3%. Bassari verbessert sich 5,9%. Bei den Metallwerten geben Paladin 7,7% und Panoramic 4,4% nach. Fortescue befestigt sich um 3,0% (Vortag +6,6%).

Stabilitas Fonds

Der Stabilitas Pacific Gold+Metals Fonds (A0ML6U) verbessert sich um 0,2% auf 117,98 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Semafo (+3,4%) und TMAC (+3,1%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Ramelius (-5,2%) und Azumah (-5,0%). Der Fonds dürfte heute gegen den Xau-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.04.19 verliert der Fonds 6,6% auf 119,31 Euro und entwickelt sich parallel zum Xau-Vergleichsindex, der um 6,8% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn kann der Fonds um 9,1% zulegen und entwickelt sich damit deutlich besser als der Xau-Vergleichsindex (+3,0%). Seit Auflage des Fonds im April 2007 setzt sich der Fonds mit einem Gewinn von 19,3% vom Xau-Vergleichsindex (-42,0%) deutlich ab. Das Fondsvolumen reduziert sich im April parallel zu den Kursverlusten von 89,3 auf 83,1 Mio Euro.

- Gewinn im Jahr 2014: 4,6%
- Gewinn im Jahr 2015: 38,5%
- Gewinn im Jahr 2016: 75,0%
- Gewinn im Jahr 2017: 0,5% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2018: 0,6% (bester Goldminenfonds auf 3-, 5- und 10-Jahressicht (Quelle: Euro))
- Gewinn im Jahr 2019: 9,1%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Der Stabilitas Silber & Weissmetalle Fonds (A0KFA1) verliert 0,9% auf 26,73 Euro. Die besten Fondswerte sind heute Santacruz (+20,0%) und Alexco (+3,6%). Belastet wird der Fonds durch die Kursrückgänge der Bear Creek (-5,8%) und Minaurum (-5,6%). Der Fonds dürfte heute gegen den Hui-Vergleichsindex nachgeben.

In der Monatsauswertung zum 30.04.19 verliert der Fonds 6,3% auf 28,50 Euro und entwickelt sich damit etwas stabiler als der Hui-Vergleichsindex, der um 7,7% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn liegt der Fonds mit einem Gewinn von 10,7% weiterhin deutlich vor dem Hui-Vergleichsindex (-0,2%). Das Fondsvolumen verringert sich im April bei leichten Zuflüssen von 76,3 auf 72,9 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2014: 14,2%
- Verlust im Jahr 2015: 24,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 132,0%
- Verlust im Jahr 2017: 15,1%
- Verlust im Jahr 2018: 9,2%
- Gewinn im Jahr 2019: 10,7%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Die Beratung des Stabilitas Gold+Ressourcen Fonds (A0F6BP) wurde zum 01.03.2019 auf die Firma Baker Steel übertragen. Der Fonds wird jetzt von Baker Steel unter dem neuen Namen BAKERSTEEL GLOBAL FUNDS SICAV - Electrum Fund A2 geführt. Durch die Kooperation mit dem Fondshaus Baker Steel wird ein beschleunigtes Wachstum des Fonds erwartet. Das Anlageziel, die Anlagephilosophie und die generelle Portfoliostruktur bleiben unverändert. Die Stabilitas GmbH wird im Anlageausschuss vertreten bleiben. Die Kurse des Fonds werden weiterhin auf der Homepage veröffentlicht.

Der Stabilitas Gold+Ressourcen Special Situations Fonds (A0MV8V) verbessert sich um 1,2% auf 33,43 Euro. Der Fonds wird heute durch die Kursrückgänge der Nusantara (-8,3%), Ramelius (-5,2%) und Azumah (-5,0%) belastet und dürfte sich parallel zum TSX-Venture Vergleichsindex seitwärts entwickeln.

In der Monatsauswertung zum 30.04.19 verliert der Fonds 4,4% auf 33,86 Euro und entwickelt sich damit etwas schwächer als der TSX-Venture Vergleichsindex, der um 2,7% nachgibt. Seit dem Jahresbeginn kann sich der Fonds mit einem Gewinn von 19,9% vom Vergleichsindex (+14,3%) absetzen. Das Fondsvolumen

reduziert sich um April bei leichten Abflüssen von 7,0 auf 6,5 Mio Euro.

- Verlust im Jahr 2014: 22,1%
- Gewinn im Jahr 2015: 8,8%
- Gewinn im Jahr 2016: 71,5%
- Verlust im Jahr 2017: 8,4%
- Gewinn im Jahr 2018: 17,7%
- Gewinn im Jahr 2019: 19,9%

Hinweis: Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

Westgold

Die Edelmetallhandelsfirma Westgold (www.westgold.de) verzeichnet am Freitag und über das Wochenende ein durchschnittlich hohes Kaufinteresse. Im Goldbereich werden 1 oz Krügerrand, 1 oz Maple Leaf, 1 oz Känguru, ¼ oz Maple Leaf und deutsche Münzen geordert. Im Silberbereich werden australische 1 kg-Münzen und 1 oz Maple Leaf gesucht. Die Verkaufsneigung bleibt sehr niedrig. Etwa 20 Käufern steht 1 Verkäufer gegenüber. Die aktuellen Kurse finden Sie auf www.westgold.de.

Alle Angaben ohne Gewähr

© Stabilitas GmbH
www.stabilitas-fonds.de



Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/414516--Silber-gibt-nach.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2019. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).